

BürgerEnergiegenossenschaft Region Karlsruhe Ettlingen eG

Protokoll

8. Ordentliche Mitgliederversammlung

der BürgerEnergiegenossenschaft Region Karlsruhe Ettlingen eG

Datum:

7. September 2020

Ort:

Kantine der Stadtwerke Ettlingen GmbH, Hertzstraße 33

Dauer:

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Teilnehmer:

52 stimmberechtigte Mitglieder

Vorsitzender des Aufsichtsrates und Leiter der Mitgliederversammlung:

Josef Offele

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates:

- Dr. Moritz Heidecker
- Dr. Klaus Dullenkopf
- Eberhard Oehler (entschuldigt)

Vorstand:

- Thomas Müller
- Steffen Neumeister
- Sven Scherer

Protokollführer: Sven Scherer

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2019
- 3. Bericht des Aufsichtsrates
- 4. Beratung der Berichte (Top 2 und 3)
- 5. Feststellung des vorgelegten Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019
- 6. Verwendung des Bilanzgewinns 2019
- 7. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates
- 8. Anträge (§ 28 der Satzung)
- 9. Verschiedenes



Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Offele eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt, trotz der sommerlichen Temperaturen, die zahlreich erschienenen Mitglieder, Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratskollegen. Herr Offele stellt fest, dass jedem Mitglied eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung und dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 mit Erläuterungen fristgerecht zugesandt wurde.

Er teilt mit, dass 52 Mitglieder von 167 stimmberechtigten Mitgliedern (Stand Dezember 2019) anwesend sind (Anlage 1) und die Mitgliederversammlung somit beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung orientiere sich an der Satzung der BürgerEnergiegenossenschaft Region Karlsruhe Ettlingen (BEG). Die in § 30 Absatz 2 der Satzung vorgesehenen Beratungen und Aussprachen seien nicht separat in die Tagesordnung aufgenommen worden, sondern würden nach den einzelnen Berichten (TOP 2 - 3 der Tagesordnung) aufgerufen.

Herr Offele fragt die Mitglieder, ob dieser Ablauf wie in den Vorjahren für sie in Ordnung sei, oder ob eine formale Änderung der Tagesordnung seitens der Mitglieder gewünscht werde. Eine Änderung der Tagesordnung wurde seitens der Mitglieder nicht gewünscht. Somit wird der Punkt "Aussprache und Beratung", wie oben ausgeführt, nach den Berichten aufgerufen. Die Tagesordnung wurde in gemeinsamer Sitzung von Aufsichtsrat und Vorstand am 29.06.2020 beschlossen.



Zu TOP 2 Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2019

Herr Neumeister stellt den Jahresabschluss 2019 mit den wichtigsten Kennzahlen vor.

Die wichtigsten Eckdaten zum Jahresabschluss 2019 (Schnellübersicht)

Mitgliederbestand	204	
Geschäftsanteile	12.952	
Geschäftsguthaben	1.295.200	Euro
Bilanzvolumen	1.668.730	Euro
Anlagevermögen	960.717	Euro
Umlaufvermögen	708.013	Euro
Umsatzerlöse	107.131	Euro
"Stromernte"	874.297	kWh
Abschreibungen	57.752	Euro
Kapital (eingezahlt)	910.700	Euro
Jahresüberschuss	18.486	Euro
Dividende	18.364	Euro = 2 %



Herr Neumeister berichtet über den aktuellen Sachstand und die wichtigsten Kennzahlen aus dem Jahresabschluss 2019.

Der Mitgliederbestand zum 31.12.2019 beträgt 204 (VJ 167) + 22,2 %.

Die gezeichneten Geschäftsanteile belaufen sich auf 12.952 Anteile (VJ 9.107) + 42,2 % mit einem Geschäftsguthaben in Höhe von 1.295.200 Euro (VJ 910.700) + 42,2 %. Das Bilanzvolumen in Höhe von 1.668.730 Euro (VJ 1.192.744) + 39,9 % teilt sich in das Anlagevermögen 960.717 Euro (VJ 919.467) 4,5 % und auf das Umlaufvermögen 708.013 Euro (VJ 273.277) + 159,1 %.

Die Umsatzerlöse liegen bei 107.131 Euro (VJ 104.444) + 2,6 %, generiert aus einer Stromernte in Höhe von 874.297 kWh (VJ 850.684) + 2,8 %. Die Abschreibungen betragen nunmehr 57.752 Euro (VJ 54.520) + 5,9 %.

Das gezeichnete Kapital (eingezahlt) erreicht eine Höhe von 1.295.200 Euro (VJ 910.700) + 42,2 %, rückständige fällige Zahlungen von 0 Euro (VJ 0) 0,0 % sowie Verbindlichkeiten in Höhe von 296.924 Euro (VJ 227.079) 30,8 %. Der Jahresüberschuss reduziert sich um - 16,3 % auf 18.486 Euro (VJ 22.075 Euro). Die Einstellung in die gesetzliche Rücklage beträgt 1.849 Euro (VJ 2.208) - 16,3 % und die Dividende 18.364 Euro (VJ 15.838) + 15,9 %.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 18.485,96 Euro (VJ 22.074,83 Euro) wird um den Gewinnvortrag aus 2018 in Höhe von 7.995,18 Euro (VJ 3.966,35 Euro) erhöht und um die Einstellung in die gesetzliche Rücklage in Höhe von 1.849,00 Euro (VJ 2.208,00 Euro) reduziert.

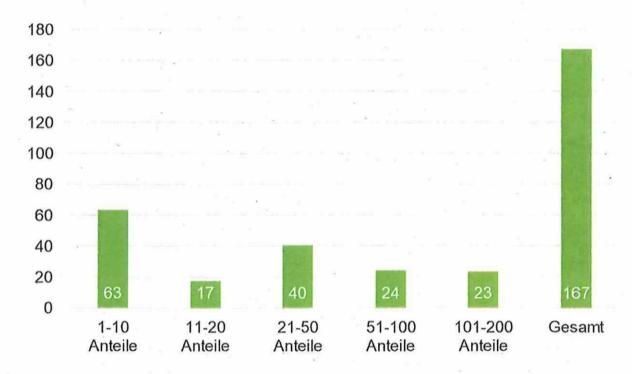
Insgesamt ergibt sich somit für den Jahresabschluss ein positives Ergebnis in Höhe von 24.632,14 Euro (VJ 23.833,18 Euro).

Von diesem Ergebnis sollen 2,0 %, also 18.364,00 Euro (VJ 15.838,00 Euro), als Dividende an die Mitglieder ausgeschüttet werden, so dass der Differenzbetrag in Höhe von 6.268,14 Euro (VJ 7.995,18 Euro) auf die neue Rechnung 2020 vorgetragen wird.



Der Anlagenbestand beläuft sich auf 29 Anlagen (VJ 27) mit einer Gesamtleistung von 1.076,580 kWp (VJ 953,590 kWp).

Grafik Mitgliederanteile



Zu TOP 3 Bericht des Aufsichtsrates

Herr Offele berichtet über die Aktivitäten und Beratungen im Aufsichtsrat. Nach wie vor ist die oberste Prämisse für den Aufsichtsrat und den Vorstand eine "Fahrweise auf Sicht" und die absolute Minimierung von Risiken. Die Ertragssituation stellt sich aktuell und zukünftig positiv dar. Herr Offele bedankt sich beim Vorstand für das Engagement und die ehrenamtlich geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.



In mehreren gemeinsamen Sitzungen und Einzelgesprächen hat sich der Aufsichtsrat regelmäßig von der aktuellen Lage der Genossenschaft und der Tätigkeit des Vorstandes berichten lassen. Insbesondere wurde die weitere Entwicklung der Genossenschaft und des Anlagenbestandes gemeinsam festgelegt. Alle erforderlichen Beschlüsse sind gefasst worden.

Nach wie vor nimmt das "Tagesgeschäft", bestehend aus Standortsuche, Anlagenplanung, Bewirtschaftung, Mitgliederverwaltung und buchhalterischen Tätigkeiten, einen erheblichen Zeitaufwand in Anspruch. Insbesondere erbringen die Baugemeinschaft, die Stadtbau GmbH und die Stadtwerke Ettlingen GmbH in nicht unerheblichem Maße administrative Aufgaben der BEG, z. B. Poststelle, Rechnungswesen, EDV, Fernauslesung der Anlagen, Homepagebetreuung.

Die Geschäftsführung war jederzeit ordnungsgemäß und der Aufsichtsrat wurde über alle relevanten Themen zeitnah und umfassend informiert.

Herr Offele zeigt sich erfreut über die gestiegene Zahl an Neumitgliedern von 25 %. Erstmals wurde im vergangenen Jahr die magische Schallmauer von 1000 kWp Leistung bei der BEG durchbrochen. Herr Offele bedankt sich für die Unterstützung bei der Stadt Ettlingen bei der schwierigen Standortsuche und die Realisierung der Anlagen.

Herr Offele appelliert an die Mitglieder, die BEG auch weiterhin zu unterstützen, um die örtliche Energiewende zu erreichen. Herr Offele betont, dass der eher konservative Ansatz der BEG, sich bislang nur auf PV-Projekte zu stützen, der richtige Weg ist. Gleichwohl bleibt der Aufsichtsrat auch aufgeschlossen für neue Investitionsvarianten, wenn diese verlässlich und planbar sind. Abzuwarten bleibt, in wie weit sich die Reform des EGG Gesetzes ab Januar 2021 auf das Geschäftsmodell der BEG auswirkt (Ausschreibungen und Mieterstrommodelle). Der Aufsichtsrat hat dem Vorschlag des Vorstandes zur Ausbezahlung einer Dividende in Höhe von 2% im Rahmen einer Aufsichtsratssitzung am 24. Juni 2019 zugestimmt.



Zu TOP 4: Beratung der Berichte

Fragen zu den Berichten des Vorstands:

Aus der Versammlung wird nachgefragt, welches Potenzial für die Montage von PV-Anlagen auf Baggerseen in Ettlingen besteht (BNN Bericht). Herr Scherer klärt auf, dass diese Fragestellung im Vorstand bereits erörtert und hierzu auch schon Gespräche mit dem Landratsamt geführt wurden. PV-Anlagen auf Baggerseen sind, wenn überhaupt, nur auf bewirtschafteten Baggerseen möglich. Im Raum Ettlingen sind dies der Epplesee und der Glaser-See in Neumalsch. Auf Grund der Komplexität für die Planung und Realisierung eines solchen Projektes hat der Vorstand dieses Thema bislang zurückgestellt und den Focus auf die lokalen Dachflächen ausgerichtet.

Eine weitere Fragestellung geht in Richtung Nutzung von Dachflächen in den Höhenstadtteilen. Hierzu erläutert Herr Neumeister, dass die Dachflächen der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn und der Festhalle in Schöllbronn und in Schluttenbach auf der Liste der BEG stehen.

Eine weitere Frage aus dem Bereich der Mitglieder zur Liquiditätserhöhung beantwortet Herr Müller, dass mittlerweile alle fremden Darlehen durch Eigenmittel abgelöst wurden und somit die Zinskosten entfallen

BESCHLUSSFASSUNG:

Die Abstimmung und Beschlussfassung erfolgte mit folgendem Ergebnis:

einstimmige Zustimmung



BürgerEnergiegenossenschaft Region Karlsruhe Ettlingen eG

Zu TOP 5:

Feststellung des vorgelegten Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019

Herr Offele bitte um Zustimmung für den Jahresabschluss 2019.

Jahresüberschuss	18.485,96 €
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	1.849,00€
Bilanzgewinn	24.632,14 €
Gewinnvortrag aus Vorjahr	23.833,18 €
Zwischensumme	40.470,14 €
Ausschüttung an die Mitglieder	-15.838,00 €
Vortrag auf die neue Rechnung	6.628,14 €

BESCHLUSSFASSUNG:

Die Abstimmung und Beschlussfassung erfolgte mit folgendem Ergebnis:

einstimmige Zustimmung

Zu TOP 6:

Verwendung des Bilanzgewinns 2019

Herr Offele bittet um Zustimmung und Beschlussfassung für die Verwendung des Bilanzgewinns 2019.

Jahresüberschuss		18.485,96 €	
Gewinnvortrag aus Vorjahr		7.995,18€	
Zwischensumme		26.481,14 €	
Wie folgt zu verwenden:		w., 1	
Ausschüttung an Mitglieder		18.364,00€	
Vortrag auf neue Rechnung		6.268,14 €	
Einstellung in gesetzliche Rücklage	à.	1.849,00€	



BESCHLUSSFASSUNG:

Die Abstimmung und Beschlussfassung erfolgte mit folgendem Ergebnis:

einstimmige Zustimmung

Zu TOP 7:

Beschlussfassung über die Entlastung des a.) Vorstandes und b.) Aufsichtsrates

RA Ernst übernimmt die satzungsgemäße Entlastung des Aufsichtsrates und des Vorstandes.

BESCHLUSSFASSUNG:

- a.) Die Abstimmung und Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes erfolgte mit folgendem Ergebnis:
 - einstimmige Zustimmung
- b.) Die Abstimmung und Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates erfolgte mit folgendem Ergebnis:
 - einstimmige Zustimmung

zu TOP 8 Anträge (§ 28 der Satzung)

keine Anträge

Zu TOP 9:

Verschiedenes

Herr Neumeister informiert die anwesenden Mitglieder über den Sachstand Bewuchs von PV-Anlagen im "Oberen Albgrün". Bis auf eine Dachfläche im Haus C sind alle Dächer jetzt mit zusätzlichen Blechen ausgestattet, die den Bewuchs eindämmen sollen. Die Anlage auf dem



Dach Haus C ist immer noch abgebaut, nachdem das Dach undicht war und notwendige Sanierungsmaßnahmen eingeleitet wurden. Nach wie vor stellt sich die verantwortliche Hausverwaltung gegen eine Wiedermontage der Module.

Der Vorgang wird mittlerweile juristisch durch RA Ernst begleitet. Herr Müller weist darauf hin, dass der Fehler, neben dem Auftrag eines falschen Substrates durch den Investor Goebelbecker, bereits in der Baugenehmigung liegt, hier eine Dachbegrünung vorzugeben. Der Vorstand hofft, die Angelegenheit in Kürze einvernehmlich klären zu können.

Herr Offele erläutert die Situation und die Hintergründe zum Vorgang im Albgaustadion (BNN Bericht). Nach Auffassung des Vorstandes und des Aufsichtsrates ist die BEG hier zu keinen Zahlungen für die erforderliche Dachkonstruktion (Planungs- und Ertüchtigungskosten) verantwortlich oder haftbar.

Die BEG hat hierzu keine Aufträge erteilt oder Bestellungen veranlasst. Bislang liegt von Seiten der Stadt auch noch keine konkrete schriftliche Forderung vor. Herr Neumeister betont, man sitze mit der Stadt in Sachen Energiewende in einem Boot und man möchte eine einvernehmliche Lösung erzielen.

Zum Abschluss gibt Herr Neumeister noch einen Ausblick auf die derzeit laufenden Projekte Kindergarten Festplatz, Mensa Schulzentrum und Eichendorff-Gymnasium.



Herr Offele bedankt sich nochmals bei Herrn RA Ernst für seine Unterstützung bei der Durchführung der Mitgliederversammlung und beendet um 19.30 Uhr die Versammlung.

Ettlingen, 10. September 2020

Josef Offele

Vorsitzender des Aufsichtsrats und Leiter der Mitgliederversammlung

Thomas Müller Vorstand

Steffen Neumeister Vorstand

Sven Scherer Vorstand